

Die Vorsitzende, Abg. Leitterstorf, begrüßte die Anwesenden und stellte die form- und fristgerechte Einladung zur Sitzung fest.

Anschließend wurde die Sachkundige Bürgerin (SkB) Bettina Eifert, die gemäß Beschluss des Kreisausschusses in der Sitzung am 19.11.12 anstelle der SkB Claudia Wieja zum ordentlichen Mitglied in den Ausschuss berufen worden ist, verpflichtet.

Auf die Frage des Abg. Eichner, aus welchem Grund der Antrag der SPD-Fraktion vom 28.11.12 (ATS/0174/12) als Tischvorlage anstatt als Tagesordnungspunkt zu finden sei, erklärte die Vorsitzende, man habe sich gegen die Aufnahme dieses Antrages auf die Tagesordnung entschieden, weil der Kreisausschuss in seiner letzten Sitzung am 19.11.12 den Antrag zur weiteren Beratung in die Fraktionen verwiesen habe. Ein Verweis in Fachausschüsse hingegen sei nicht erfolgt. Damit sei jedoch nach Abschluss der Beratungen in den Fraktionen noch zu rechnen.

Abg. Eichner erkundigte sich, ob auch andere Fachausschüsse mit dem Antrag befasst würden, und nicht ausschließlich – wie es im Protokoll des Kreisausschusses anklinge – der Ausschuss für Schule und Bildungskordinierung.

Die Vorsitzende verwies darauf, dass die Entscheidung über die Beteiligung entsprechender Fachausschüsse abhängig von der Beratung in den Fraktionen sei. Nach dem Verweis in die Fachausschüsse könne man sich diesem wichtigen Thema dann eingehend widmen. Aufgrund der bereits sehr umfangreichen Tagesordnung rate sie davon ab, diese jetzt noch um den Antrag zu erweitern.

Die Vorsitzende stellte sodann das Einvernehmen der Mitglieder fest, den Antrag der SPD-Fraktion vom 28.11.12 vorerst nur zur Kenntnis zu nehmen.

Anmerkung:

Die Tischvorlage zur Sitzung (Antrag der SPD-Fraktion vom 28.11.12) ist dieser Niederschrift als Anlage 1 beigelegt.